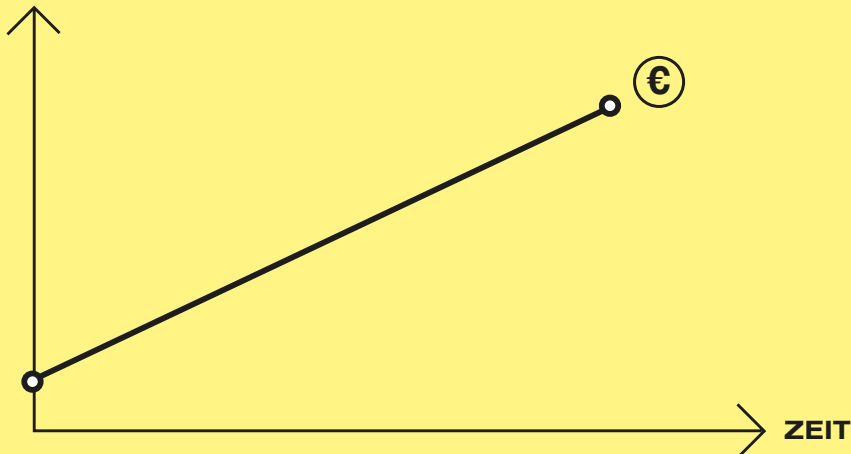


INFLATION

FINANZWISSEN
Kennst dich aus?



PREIS
von Waren und
Dienstleistungen

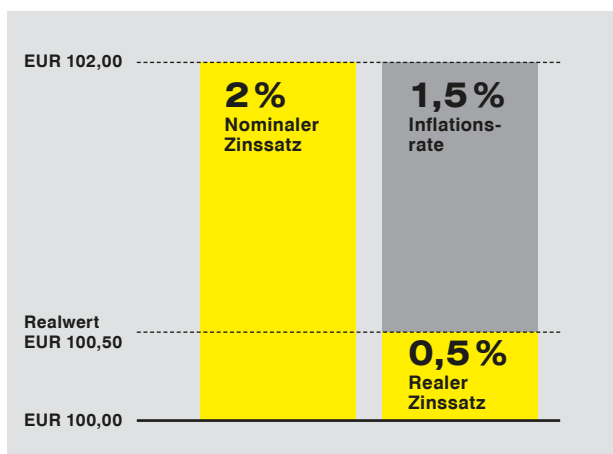


Von **INFLATION** spricht man, wenn das Preisniveau von Waren und Dienstleistungen steigt. Man muss also für die gleiche Leistung mehr zahlen, das heißt, dass der Euro an Kaufkraft verloren hat.

Die INFLATION

Wenn Geld weniger wert wird, dann ist das zwar gut für Schuldner (weil die Schulden real weniger wert sind) aber schlecht für Investoren (weniger Zinsen).

Man unterscheidet zwischen Nominal- und Realzins



Beim nominalen Zinssatz wird die Inflation außer Acht gelassen. Angenommen Sie investieren 100 Euro für ein Jahr mit einem Zinssatz von 2%, dann sind es am Ende 102 Euro. Kommt es in diesem Jahr jedoch zu einer

Inflation von 1,5%, so ist der reale Zinssatz nur 0,5%. Sie haben dann real nur 100,50 Euro.

**Wie kann man sein Kapital vor Inflation schützen?
Klug investieren!**

In sogenannten Realwert: Eigentumswohnung oder Aktienfonds.

Warum ist das so?

Aktiengesellschaften können auf die Inflation reagieren. Weil die Unternehmen den Preis ihrer Waren und Dienstleistungen an die Inflation anpassen können. Aber Achtung! Aktien werden an der Börse gehandelt und da gibt es kurzfristig hohe Kursschwankungen, was auch zu Kapitalverlusten führen kann. Im Gegenzug hat man dafür die Chance, langfristig einen realen Wertzuwachs zu erzielen.

Wie wird die Inflation eigentlich berechnet?

Es wird ein statistischer Warenkorb mit 770 Durchschnittswaren gefüllt und berechnet. Anhand der Preisberechnung lässt sich dann die Preissteigerung – und somit auch die Inflationsrate – errechnen.

